

Ferrari

250 GTO



Paket 05

BAUANLEITUNGEN

BAUPHASE 31: DAS RECHTE VORDERRAD (1)

BAUPHASE 32: DAS RECHTE VORDERRAD (2)

BAUPHASE 33: DAS RECHTE VORDERRAD (3)

BAUPHASE 34: DAS RECHTE VORDERRAD (4)

BAUPHASE 35: ÖLBEHÄLTER, FILTER
UND PUMPE

BAUPHASE 36: ZÜNDKABEL

BAUPHASE 37: DIE STEUERGEHÄUSE (1)

BAUPHASE 38: DIE STEUERGEHÄUSE (2)

BAUPHASE 39: DIE STEUERGEHÄUSE (3)

BAUPHASE 40: DER DYNAMO

Experten-Tipp

Um Ihnen dabei zu helfen, das Beste aus dem Bau des Ferrari 250 GTO herauszuholen, haben wir eine Modellbauer-Checkliste mit Hinweisen, Tipps und Ratschlägen von unseren Experten vorbereitet. Die folgenden Informationen sollen Ihren Bau von Anfang an so angenehm und professionell wie möglich gestalten.

Halten Sie ein weiches Tuch bereit, um es auf Ihrer Arbeitsfläche auszulegen und das Verkratzen des Lackes zu verhindern.

Mit jedem Teil sind Ersatzschrauben enthalten. Gelegentlich werden Sie angewiesen sein, Ersatz- oder unbenutzte Schrauben für eine spätere Phase aufzubewahren. Bewahren Sie diese Ersatzteile an einem sicheren Ort auf und beschriften Sie sie richtig.

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die Schrauben nicht durcheinander bringen. Sie sehen sich sehr ähnlich, aber die Gewinde variieren geringfügig. Die Verwendung der falschen Schrauben kann die Teile beschädigen.

Wenn Sie Teile mit mehreren Schrauben sichern, setzen Sie jede Schraube locker ein, um sicherzustellen, dass alle Teile korrekt ausgerichtet sind, bevor Sie sie sanft, aber nicht zu fest, in der Reihenfolge, in der Sie sie platziert haben, festziehen.

Der Schraubendreher kann magnetisiert werden, indem man ihn mit einem Magneten (Kühlschrankmagnet, etc.) streicht, was es ihm ermöglicht, die Schrauben zu halten und die Montage zu erleichtern.

Wenn eine Schraube schwer in ein Metallteil hineingeht, zwingen Sie sie nicht hinein, da Sie sonst den Kopf abreißen könnten. Entfernen Sie sie und tragen Sie einen winzigen Klecks Vaseline, Seife oder leichtes Öl auf das Gewinde auf. Das schmiert es und erleichtert das Eindrehen.

Verwenden Sie nur den passenden Schraubendreher, der fest in den Schraubenkopf passt.

Verwenden Sie einen Magneten, um Schrauben zu finden, die auf den Boden gefallen sind.

Verwenden Sie zum temporären Festhalten von Teilen Klebeband.

Schneiden Sie Teile mit Seitenschneidern oder einem Bastelmesser von einem Spritzling (Rahmen) ab. Seitenschneider sind in der Regel am einfachsten.

Im Laufe dieses Baus erhalten Sie viele Teile, die Sie sofort zusammenbauen werden - gemäß den Anweisungen in der entsprechenden Phase - und andere Teile, die Sie sicher zur Seite legen sollten, um sie in zukünftigen Montagephasen zu verwenden.

Links und Rechts! Beim Bau Ihres Ferrari 250 GTO bezieht sich die linke oder rechte Seite auf die Seite, als ob Sie im Auto sitzen würden.



WARNUNG: Einige Teile werden mithilfe von Magneten zusammengebaut. Diese Magnete können zu ernsthaften Verletzungen führen, wenn sie verschluckt werden. Halten Sie die Magnete von Kindern fern. Wenn Sie vermuten, dass ein Magnet verschluckt wurde, ziehen Sie umgehend ärztliche Hilfe hinzu.
Nicht für Kinder unter 14 Jahren geeignet.

Produced under license of Ferrari S.p.A. The name FERRARI, the PRANCING HORSE device, all associated logos and distinctive designs are property of FERRARI S.p.A. The body designs of the Ferrari cars are protected as Ferrari S.p.A. property under design, trademark and trade dress regulations.

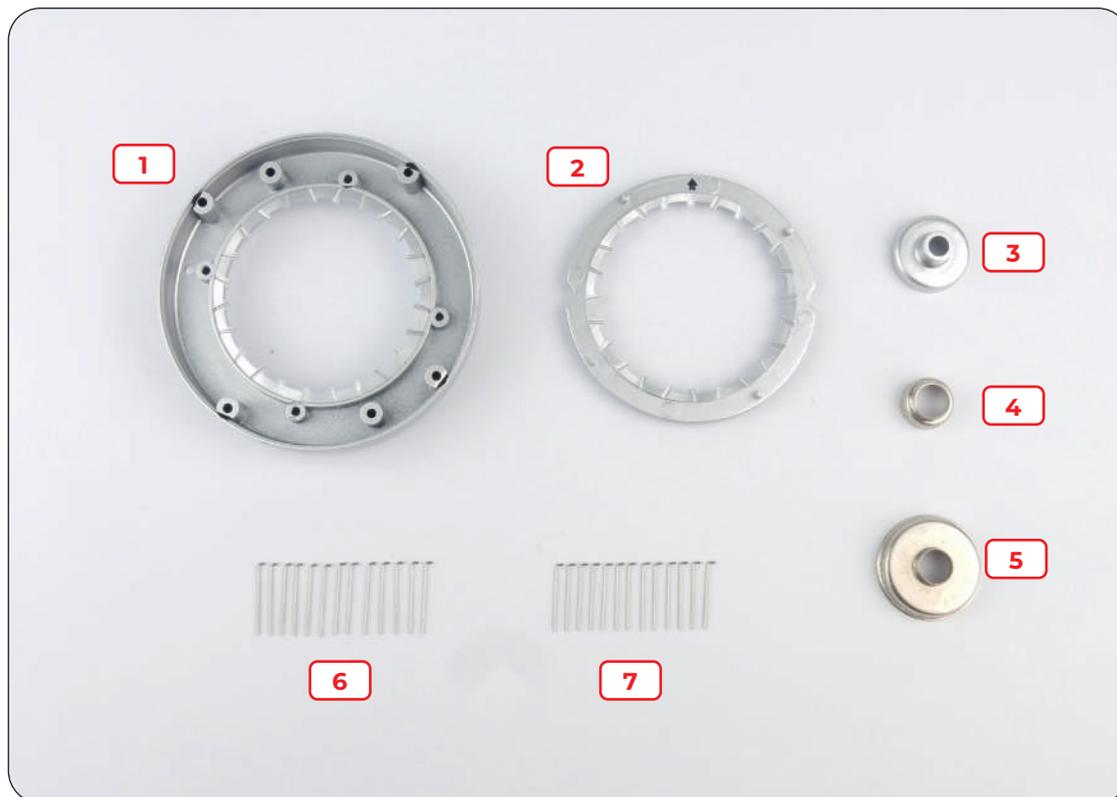
Bauphase 31: Das rechte Vorderrad (1)

In dieser Phase beginnen Sie mit der Montage des rechten Vorderrads Ihres Modells. Sie werden die Montage in den kommenden Phasen fortsetzen.



BAUPHASE 31 TEILELISTE

Bezeichnung	Bezeichnung
1 Innere Felge	5 Nabe Typ A
2 Speichenhalterring 1	6 Speichen Typ A
3 Nabe Typ B	7 Speichen Typ B
4 Nabe Typ C	



Bauphase 31: Das rechte Vorderrad (1)



31/01 Legen Sie die Vorrichtung, die Sie in Phase 21 erhalten haben, zusammen mit der Felge, die mit diesem Schritt geliefert wurde, auf Ihre Arbeitsfläche. Die Vorrichtung hat einen kleinen Befestigungsstift, der in das entsprechende Loch in der Felge eingeführt werden sollte.



31/02 Führen Sie den Stift in das Loch ein, um die Felge an der Vorrichtung zu befestigen. Bevor Sie mit der Montage fortfahren, empfehlen wir, ein kleines Stück doppelseitiges Klebeband auf den zentralen Bolzen der Vorlage zu kleben - dies hilft, die Naben an Ort und Stelle zu halten. Alternativ können Sie alle Speichen in Position legen und dann nach Phase 31/08 auf jede einen Klebetropfen auftragen.



31/03 Platzieren Sie den Nabe Typ B auf den zentralen Bolzen der Vorrichtung; sobald diese positioniert ist, platzieren Sie den Nabe Typ A darüber, wie auf dem Foto gezeigt.



31/04 Bevor Sie die Speichen hinzufügen, empfehlen wir, einige kleine Streifen doppelseitiges Klebeband an den inneren Rand der Felge zu kleben. Dies hilft, die Speichen während der Montage an Ort und Stelle zu halten. Alternativ können Sie auf jede Speiche einen Klebetropfen auftragen, sobald sie in Position sind.

Bauphase 31: Das rechte Vorderrad (1)



31/05 Montieren Sie die Speichen Typ B (sie sind kürzer als die Typ A) indem Sie ihr gehaktes Ende in die untere Reihe von Löchern in der Nabe Typ A einsetzen. Legen Sie das gerade Ende der Speichen in die entsprechende Kerbe am Rand der Felge (auf dem doppelseitigen Klebeband). Lassen Sie immer ein leeres Loch zwischen jeder Speiche.

31/06 Schauen Sie auf das Foto, um zu überprüfen, ob Sie die Speichen Typ B korrekt eingebaut haben.



31/07 Installieren Sie nun die Speichen Typ A (sie sind länger als die Typ B) indem Sie ihr gehaktes Ende in die obere Reihe von Löchern sofort links von den Typ B Speichen einsetzen, und sicherstellen, dass sie über die in die untere Reihe von Löchern eingesetzten Speichen gehen. Nutzen Sie das Foto, um zu erkennen, in welche Kerbe Sie das andere Ende der Speiche einsetzen sollten. Lassen Sie immer ein leeres Loch zwischen jeder Speiche.

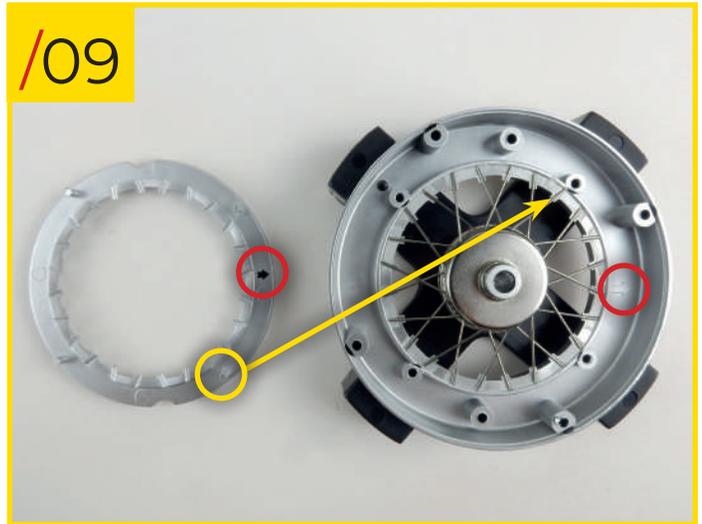
Bauphase 31: Das rechte Vorderrad (1)

/08



31/08 Schauen Sie auf das Foto, um sicherzustellen, dass Sie alle Speichen korrekt installiert haben.

/09



31/09 Montieren Sie abschließend den Speichenhalterring 1 an den inneren Rand der Felge. Nutzen Sie das Foto und die auf den Teilen gedruckten Pfeile, um sie korrekt zusammenzufügen.



BAUPHASE ERLEDIGT
So sieht das rechte Vorderrad am Ende dieser Montagephase aus. Bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf.

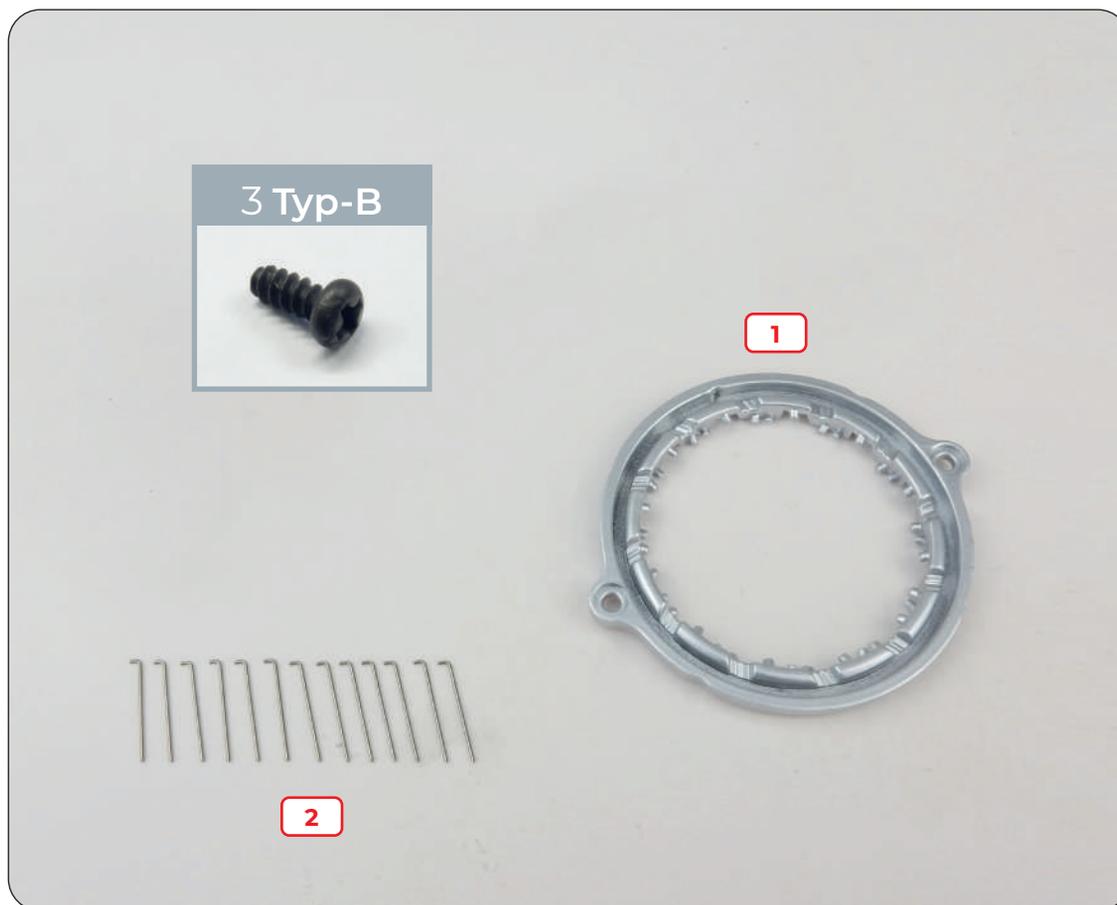
Bauphase 32: Das rechte Vorderrad (2)

In dieser Phase setzen Sie die Montage des rechten Vorderrads Ihres Modells fort.



BAUPHASE 32 TEILELISTE

Bezeichnung	Bezeichnung
1 Speichenhalterring 2	3 Typ-B Schrauben
2 Speichen Typ A	



Bauphase 32: Das rechte Vorderrad (2)



32/01 Legen Sie das rechte Vorderrad, das Sie in Phase 31 montiert haben, auf Ihre Arbeitsfläche. Bevor Sie fortfahren, empfehlen wir, kleine Streifen doppelseitiges Klebeband an die seitliche Kante des Speichenhalterrings 1 zu kleben. Alternativ können Sie alle Speichen in Position legen und dann nach Stage 32/03 auf jede einen Klebetropfen Klebstoff auftragen.

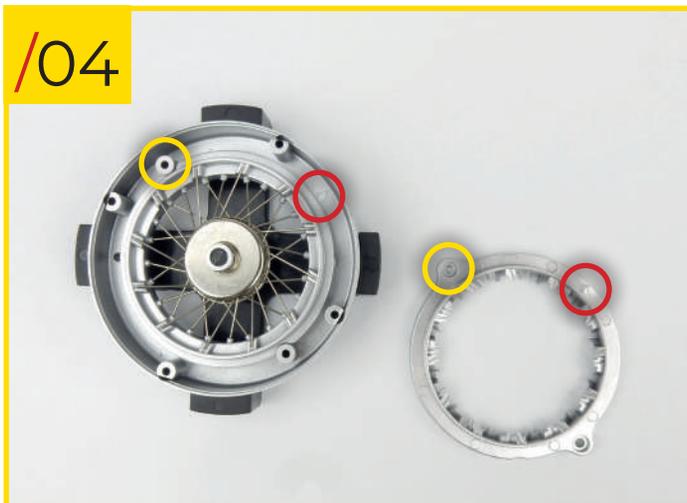
32/02 Führen Sie das gehakte Ende der Speichen Typ A, die Sie mit dieser Stufe erhalten haben, in die verbleibenden Löcher in der unteren Reihe auf der Nabe ein. Legen Sie das gerade Ende der Speichen in die entsprechende Kerbe (auf dem doppelseitigen Klebeband) am Rand des Speichengehäuses. Verwenden Sie das Foto, um die Speichen richtig zu positionieren.



32/03 Schauen Sie auf das Foto, um zu kontrollieren, ob Sie die Speichen Typ A richtig montiert haben.

Bauphase 32: Das rechte Vorderrad (2)

/04



32/04 Fügen Sie den Speichenhalterring 2 zum Rest der Montage hinzu. Nutzen Sie das Foto, um ihn korrekt einzupassen.

32/05 Befestigen Sie die Teile mit zwei Typ-B-Schrauben zusammen.

/05



/06



32/06 Schauen Sie auf das Foto, um zu prüfen, ob Sie alle Komponenten korrekt installiert haben.

Bauphase 32: Das rechte Vorderrad (2)



BAUPHASE ERLEDIGT
Das rechte Vorderrad ist fast fertig. Bewahren Sie es zusammen mit den anderen Teilen an einem sicheren Ort auf.

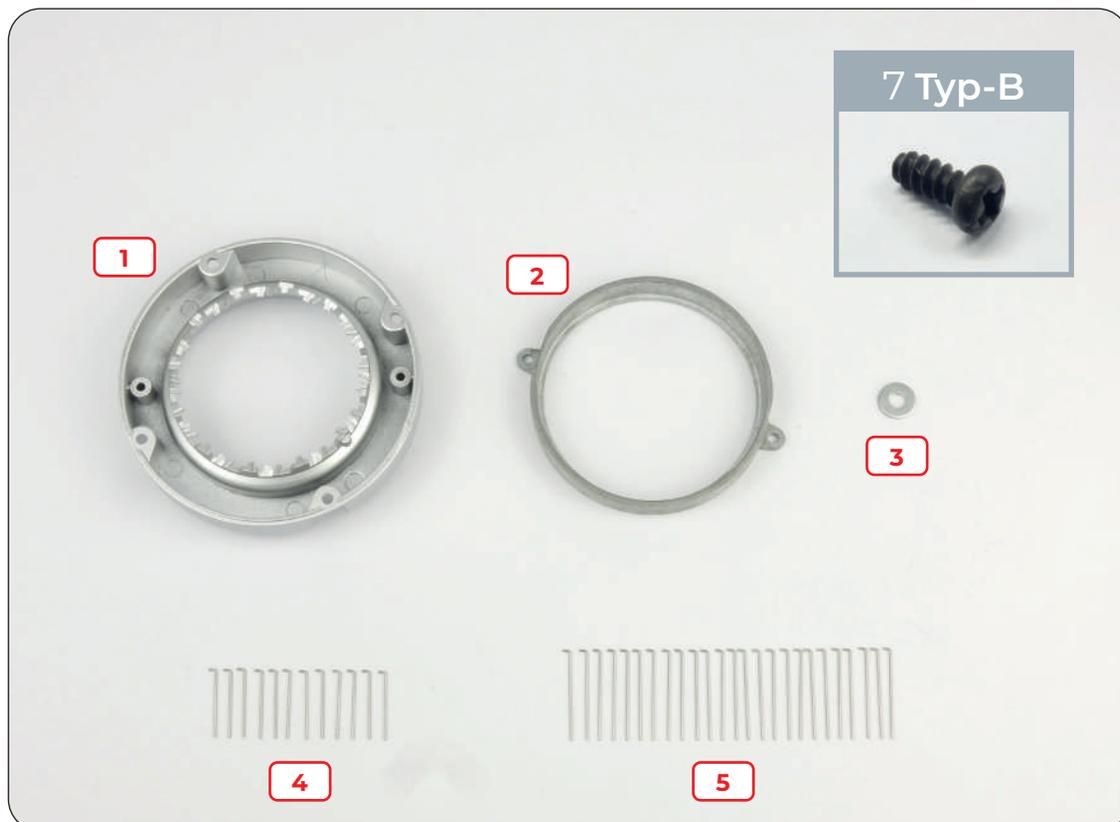
Bauphase 33: Das rechte Vorderrad (3)

In dieser Phase setzen Sie die Montage des rechten Vorderrads Ihres Modells fort. Sie werden es dann in der folgenden Phase vervollständigen.



BAUPHASE 33 TEILELISTE

Bezeichnung	Bezeichnung
1 Äußere Felge	7 Typ-B Schrauben
2 Dichtungsring	
3 Unterlegscheibe	
4 Speichen Typ A	
5 Speichen Typ C	



Bauphase 33: Das rechte Vorderrad (3)

/01



33/01 Legen Sie das rechte Vorderrad, das Sie in den vorherigen Phasen montiert haben, auf Ihre Arbeitsfläche. Bevor Sie mit der Montage fortfahren, empfehlen wir, kleine Streifen doppelseitiges Klebeband an den seitlichen Rand des Speichengehäuses 2 zu kleben.

/02



33/02 Führen Sie das gehakte Ende der Speichen Typ A, die Sie mit dieser Stufe erhalten haben, in die verbleibenden Löcher in der Nabe Typ A ein. Nutzen Sie das Foto, um die Speichen richtig auszurichten. Legen Sie ihr gerades Ende auf die entsprechende Kerbe auf der obersten Ebene des Gehäuses.

/03



33/03 Sobald alle Speichen Typ A hinzugefügt wurden, positionieren Sie die Nabe Typ C, die Sie mit Phase 31 erhalten haben, wie auf dem Foto gezeigt.

/04



33/04 Führen Sie das gehakte Ende einer Speiche Typ C in eines der Löcher in der unteren Reihe der Nabe Typ C ein.

Bauphase 33: Das rechte Vorderrad (3)



33/05 Nutzen Sie das Foto, um das gerade Ende der Speiche in die Kerbe auf der unteren Ebene des Gehäuses zu legen. Wiederholen Sie diese Schritte für die elf anderen Speichen Typ C, bis alle Löcher in der unteren Reihe der Nabe gefüllt sind.

33/06 Fügen Sie nun das gehakte Ende einer Speiche Typ C in eines der Löcher in der oberen Reihe auf der Nabe Typ C ein.

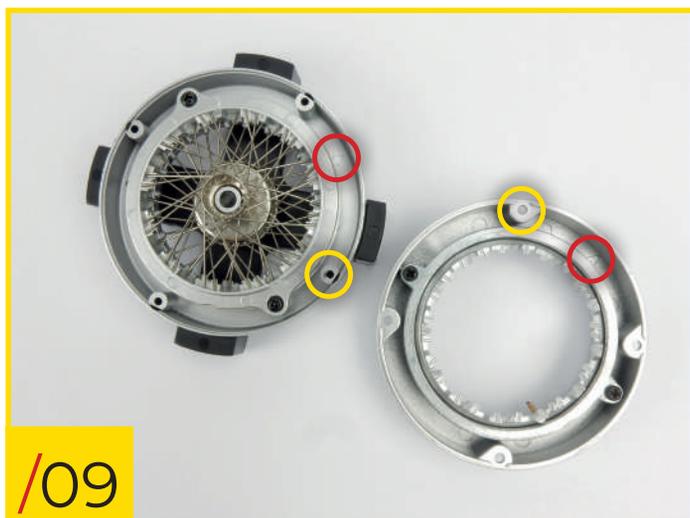


33/07 Legen Sie das gerade Ende der Speiche auf die entsprechende Kerbe auf der obersten Ebene des Gehäuses. Wiederholen Sie diese Schritte für die anderen elf Speichen Typ C, bis alle Löcher in der oberen Reihe auf der Nabe gefüllt sind.

33/08 Befestigen Sie den Dichtungsring an der inneren Kante der äußeren Felge. Richten Sie die Teile wie gezeigt aus und sichern Sie sie mit zwei Typ-B-Schrauben zusammen.



Bauphase 33: Das rechte Vorderrad (3)



33/09 Montieren Sie die äußere Felge am restlichen Rad. Um die Befestigungslöcher auszurichten, schauen Sie auf das Foto und passen Sie die markierten Anschlüsse an.

33/10 Befestigen Sie die Felge mit vier Typ-B-Schrauben am restlichen Rad.



BAUPHASE ERLEDIGT
So sieht das rechte Vorderrad Ihres Modells am Ende dieser Montagephase aus.

Bauphase 34: Das rechte Vorderrad (4)

In dieser Phase werden Sie die Montage des rechten Vorderrads abschließen, indem Sie den Reifen hinzufügen.



BAUPHASE 34 TEILELISTE

Bezeichnung
1 Reifen



Bauphase 34: Das rechte Vorderrad (4)

/01



34/01 Legen Sie das rechte Vorderrad und die Unterlegscheibe, die Sie mit Phase 33 erhalten haben, auf Ihre Arbeitsfläche. Entfernen Sie die Schutzfolie von einer Seite der Unterlegscheibe, wie im runden Foto gezeigt.

34/02 Mit der Seite der Unterlegscheibe, von der die Folie entfernt wurde, nach unten gerichtet, stecken Sie sie in die Nabe Typ C, wie auf dem Foto gezeigt.

/02



/03



34/03 Schauen Sie auf das Foto, um zu überprüfen, ob Sie die Unterlegscheibe richtig positioniert haben.

Bauphase 34: Das rechte Vorderrad (4)



34/04 Bevor Sie den Reifen zum restlichen Rad hinzufügen, empfehlen wir, ihn leicht zu erwärmen (zum Beispiel mit einem Haartrockner), um ihn geschmeidiger zu machen.



34/05 Stellen Sie sicher, dass der Reifen geschmeidig genug ist.



34/06 Ziehen Sie den Reifen über die Felge des rechten Vorderrads.

Bauphase 34: Das rechte Vorderrad (4)



BAUPHASE ERLEDIGT
Sie haben nun die Montage des rechten Vorderrads Ihres Modells abgeschlossen. Bewahren Sie es zusammen mit den anderen Teilen an einem sicheren Ort auf.

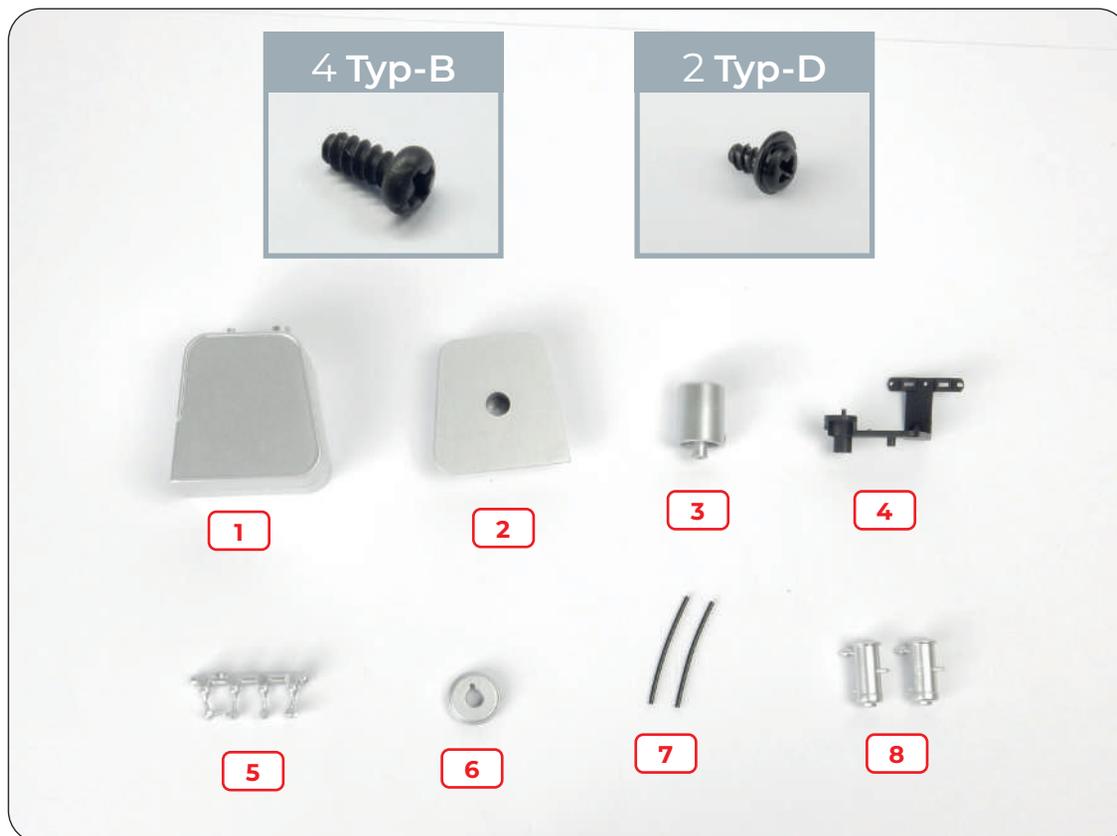
Bauphase 35: Ölbehälter, Filter und Pumpe

In dieser Phase montieren Sie den Ölbehälter und die Ölpumpe und montieren sie dann mit den dazugehörigen Filtern an Ihr Modell.



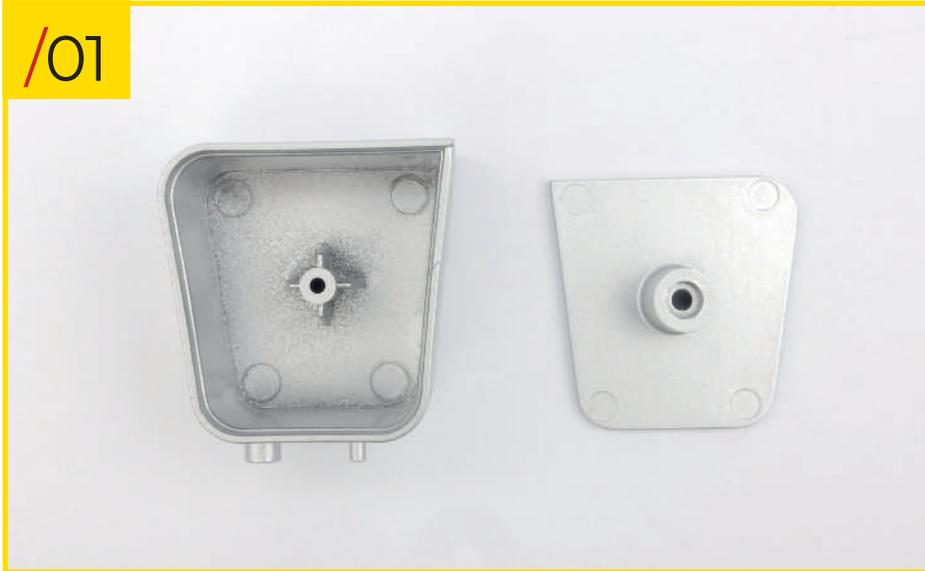
BAUPHASE 35 TEILELISTE

Bezeichnung	Bezeichnung
1 Behälter	6 Ölpumpenbasis
2 Behälterdeckel	7 Schläuche
3 Pumpe	8 Filter
4 Halterung	4 Typ-B Schrauben
5 Anschlüsse	2 Typ-D Schrauben



Bauphase 35: Ölbehälter, Filter und Pumpe

/01



35/01 Legen Sie den Behälter und dessen Deckel auf Ihre Arbeitsfläche.

35/02 Setzen Sie den Deckel auf den Behälter.



/02

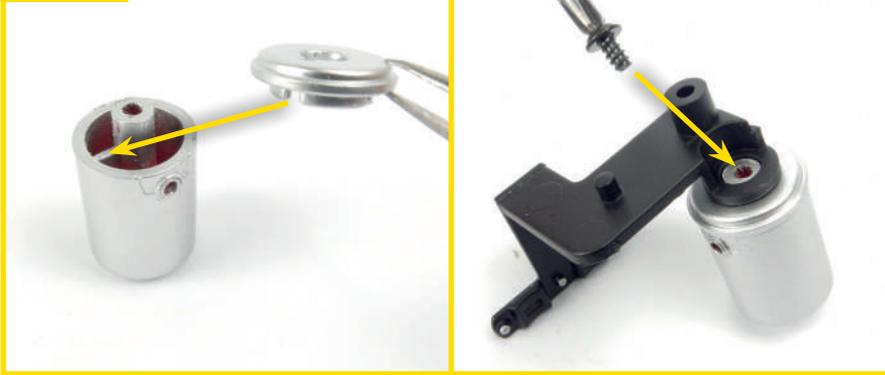
/03



35/03 Schrauben Sie eine Typ-B-Schraube in das angegebene Loch, um die Teile zusammen zu sichern.

Bauphase 35: Ölbehälter, Filter und Pumpe

/04



35/04 Montieren Sie die Ölpumpenbasis an der Pumpe. Dann befestigen Sie die Pumpe mit einer Typ-D-Schraube an der Halterung.

35/05 Entfernen Sie von der Gussast einen Anschluss mit zwei Stiften und zwei Anschlüsse mit einem Stift (der verbleibende Anschluss ist ein Ersatz). Befestigen Sie die beiden Rohre an den Anschlussstiften, um sie miteinander zu verbinden. Montieren Sie die Komponenten genau so zusammen, wie es auf dem Foto gezeigt ist.

/05

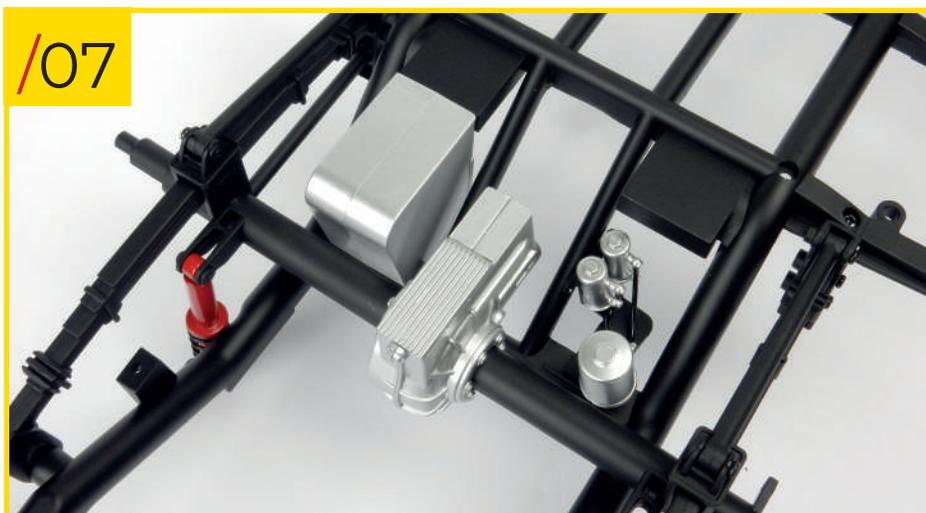


/06

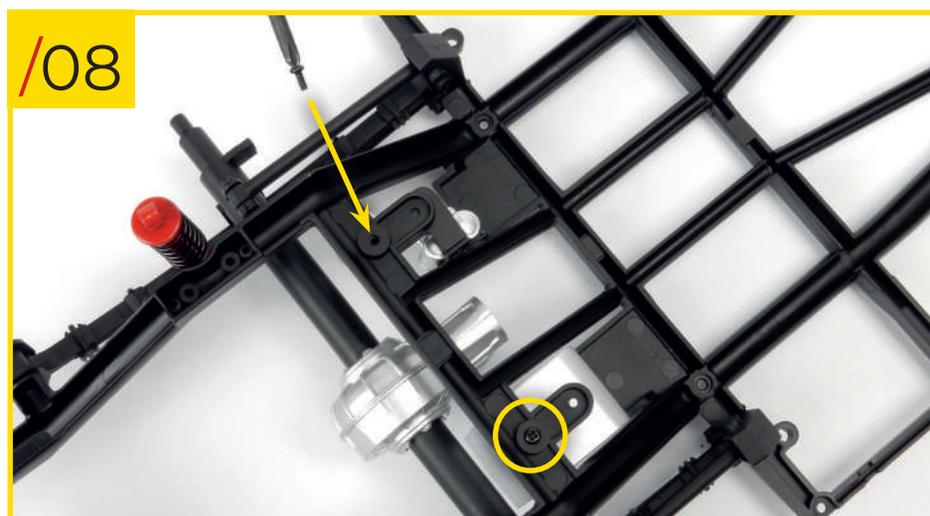


35/06 Montieren Sie die beiden Filter an der Pumpenhalterung und stecken Sie die Anschlüsse in die Löcher der Komponenten, wie auf dem Foto gezeigt.

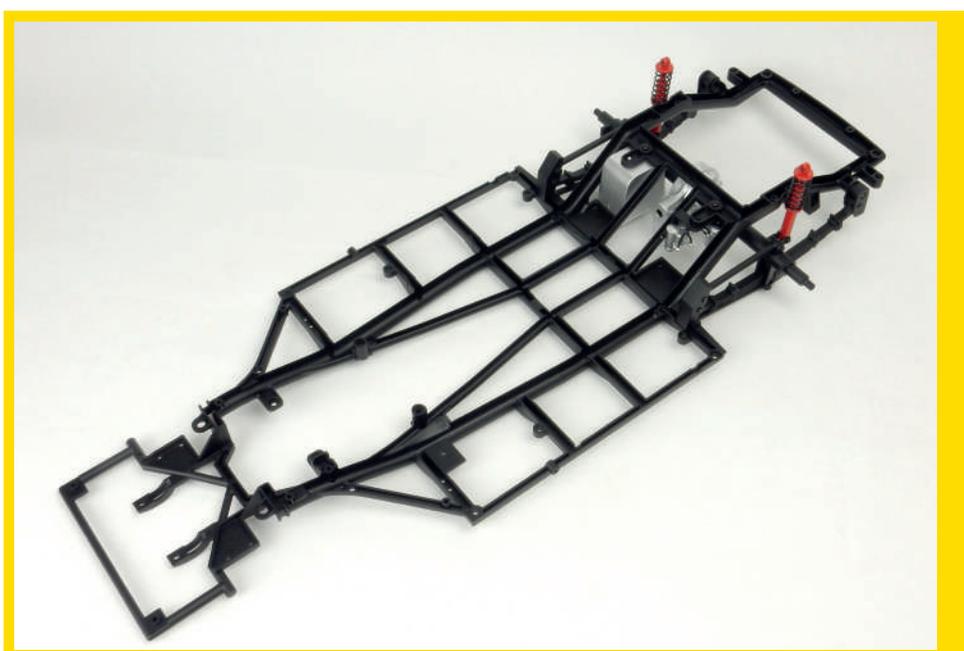
Bauphase 35: Ölbehälter, Filter und Pumpe



35/07 Montieren Sie die Behälter- und Pumpenbaugruppe auf das Fahrgestell des Modells, in die auf dem Foto gezeigten Positionen.



35/08 Befestigen Sie die Komponenten mit zwei Typ-B-Schrauben am Fahrgestell.



BAUPHASE ERLEDIGT
So sieht das Fahrgestell Ihres Modells am Ende dieser Montagephase aus.

Bauphase 36: Zündkabel

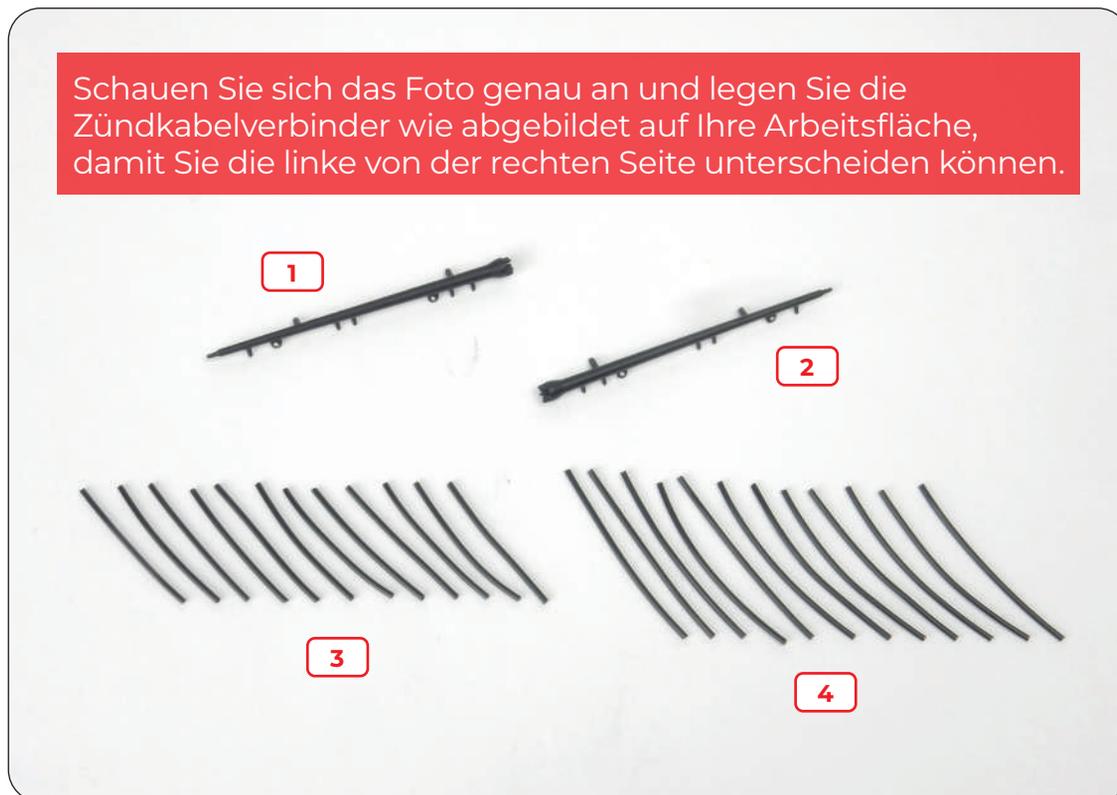
In dieser Phase beginnen Sie mit der Montage der Zündkabel am linken Zylinderkopf Ihres Modells. Sie werden die Komponenten während der nächsten Montagesitzung auf der rechten Seite anbringen.



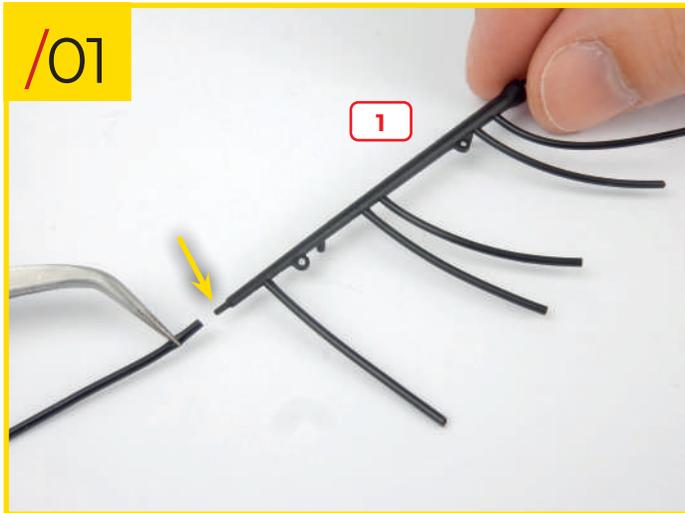
BAUPHASE 36 TEILELISTE

Bezeichnung
1 Zündkabelverbinder - linker Zylinderkopf
2 Zündkabelverbinder - rechter Zylinderkopf
3 Kurze Kabel
4 Lange Kabel

Schauen Sie sich das Foto genau an und legen Sie die Zündkabelverbinder wie abgebildet auf Ihre Arbeitsfläche, damit Sie die linke von der rechten Seite unterscheiden können.

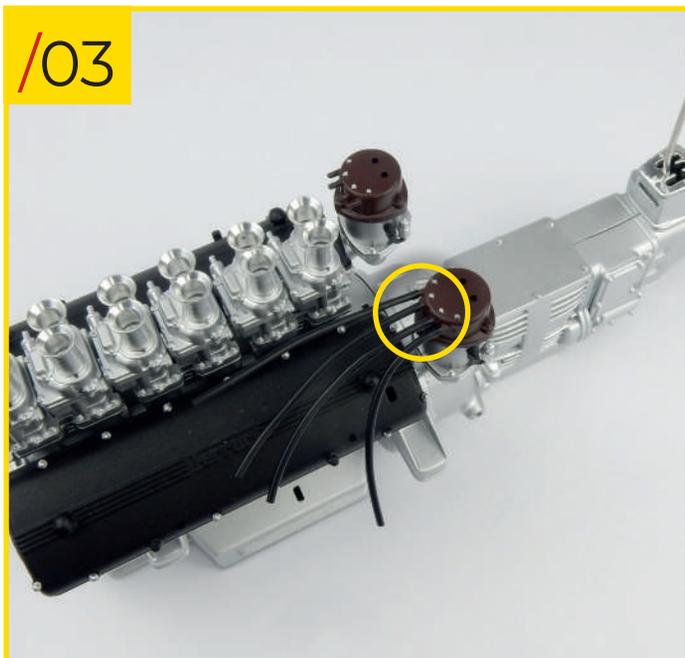


Bauphase 36: Zündkabel

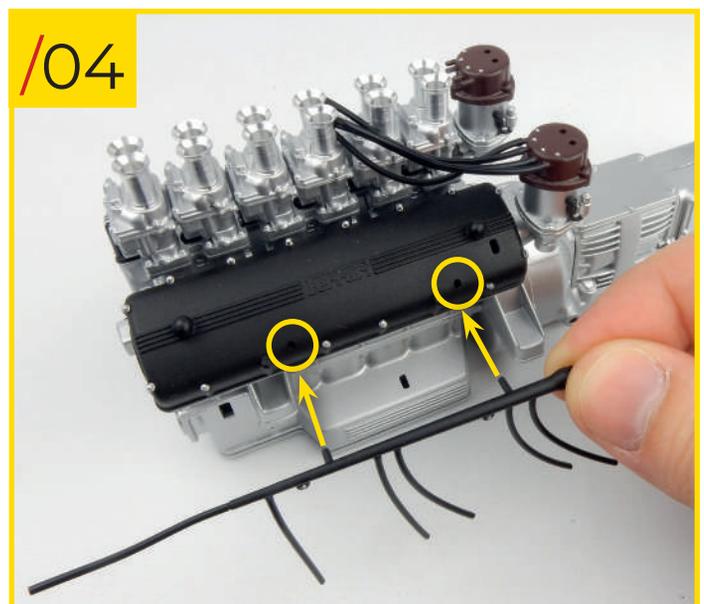


36/01 Legen Sie den Zündkabelverbinder für den linken Zylinderkopf (Teil 1) und sechs kurze Kabel auf Ihre Arbeitsfläche. Schieben Sie mit einer Pinzette ein Ende jedes Kabels auf die kleinen Stifte am Zündkabelverbinder (fünf entlang der Seite und einer am Ende). Sie können einen Cocktailstick verwenden, um die Löcher in den Kabeln zu erweitern, falls erforderlich.

36/02 Holen Sie einen der Verteilerkappenanschlüsse, die Sie mit Phase 19 erhalten haben. Schieben Sie zwei lange Kabel auf die beiden seitlichen Stifte des Anschlusses.

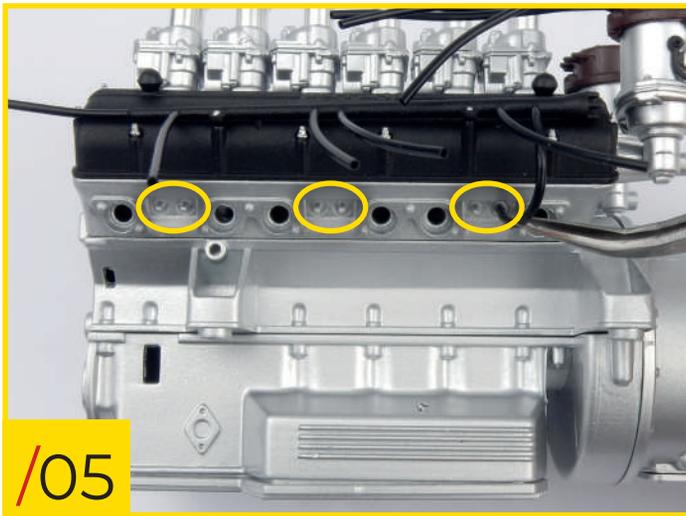


36/03 Holen Sie die Motoreinheit und schieben Sie vier lange Kabel auf die Stifte der linken Verteilerkappe.



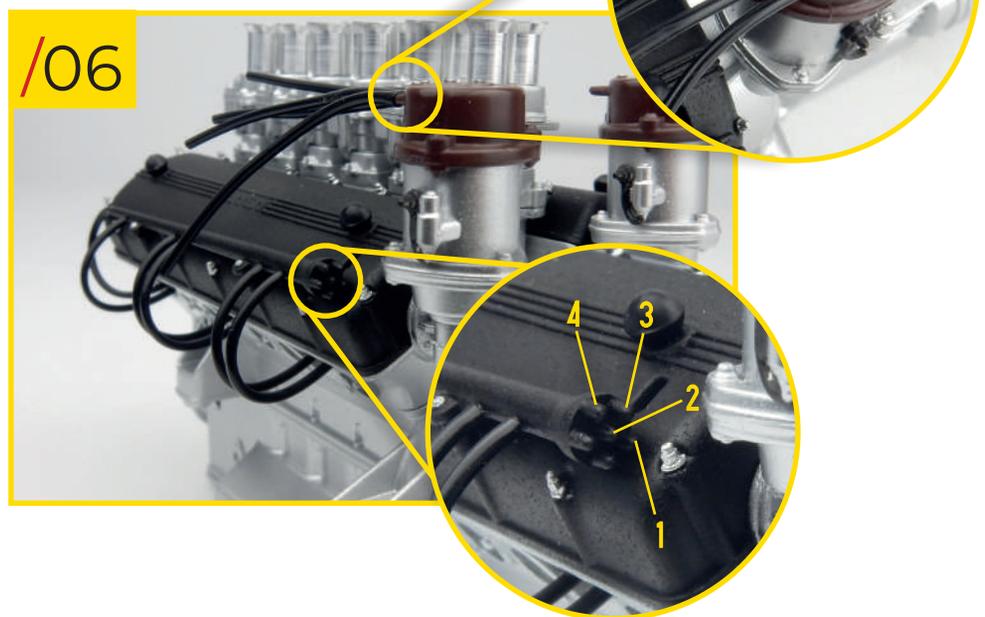
36/04 Montieren Sie den Zündkabelverbinder auf dem linken Zylinderkopf, indem Sie die beiden unbenutzten Stifte in die verfügbaren Löcher einsetzen.

Bauphase 36: Zündkabel

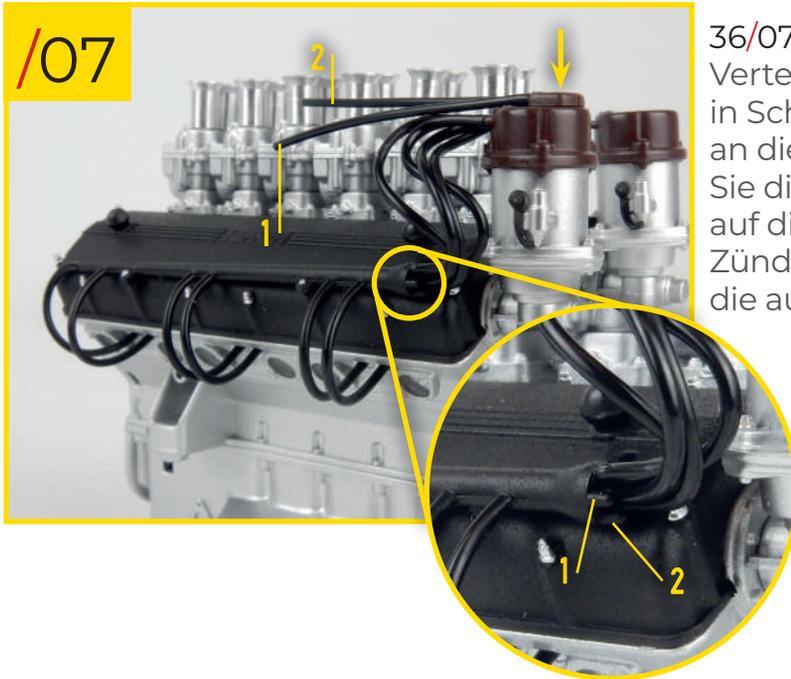


36/05 Schieben Sie mit einer Pinzette die anderen Enden der kurzen Kabel auf die Stifte am Motorblock, wie auf dem Foto angezeigt. Sie können einen Cocktailstick verwenden, um die Löcher in den Kabeln zu erweitern, falls erforderlich.

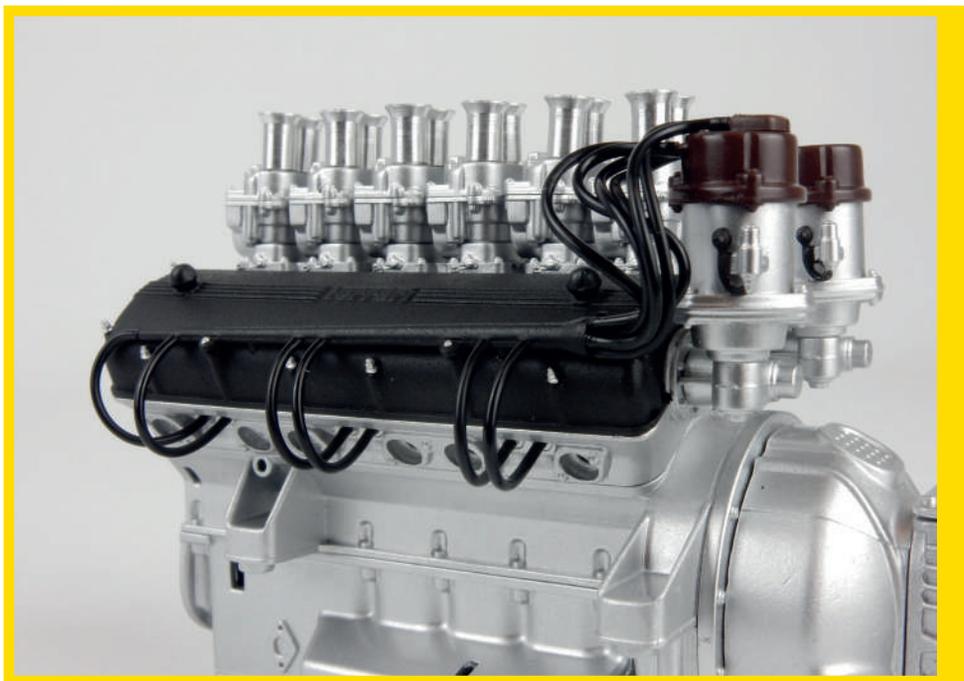
36/06 Schieben Sie die vier langen Kabel, die von der Verteilerkappe kommen, auf die Stifte am Ende des Zündkabelverbinders, wie auf dem Foto angezeigt. Um keine Schwierigkeiten zu bekommen, empfehlen wir Ihnen, die Reihenfolge der beiden markierten Bilder zu befolgen.



Bauphase 36: Zündkabel



36/07 Schließen Sie den Verteilerkappenanschluss (mit seinen in Schritt 2 hinzugefügten zwei Kabeln) an die linke Verteilerkappe an. Schieben Sie die anderen Enden der beiden Kabel auf die beiden verbleibenden Stifte am Zündkabelverbinder, gemäß der Reihenfolge, die auf dem Foto angegeben ist.



BAUPHASE ERLEDIGT
So sieht der Motor Ihres Modells aus, nachdem die linken Zündkabel montiert wurden. Bewahren Sie die Komponenten, die Sie während dieser Sitzung nicht verwendet haben, an einem sicheren Ort auf, Sie benötigen sie für eine spätere Phase.

Bauphase 37: Die Steuergehäuse (1)

In dieser Phase montieren Sie die Zündkabel für den rechten Zylinderkopf und beginnen mit der Montage des Steuergehäuses.



BAUPHASE 37 TEILELISTE

Bezeichnung
1 Steuergehäuse
2 Dreieckige Schutzplatte
3 Dichtring
4 Halterung



Bauphase 37: Die Steuergehäuse (1)

/01



37/01 Legen Sie den Zündkabelverbinder für den rechten Zylinderkopf (Teil 2) und sechs kurze Kabel, die Sie alle mit Phase 36 erhalten haben, auf Ihre Arbeitsfläche. Schieben Sie ein Ende jedes Kabels auf die kleinen Stifte am Zündkabelverbinder, genau wie zuvor.

37/02 Holen Sie den zweiten Verteilerkappenanschluss, den Sie mit Phase 19 erhalten haben. Schieben Sie zwei lange Kabel (Phase 36) auf die beiden seitlichen Stifte des Anschlusses.

/02

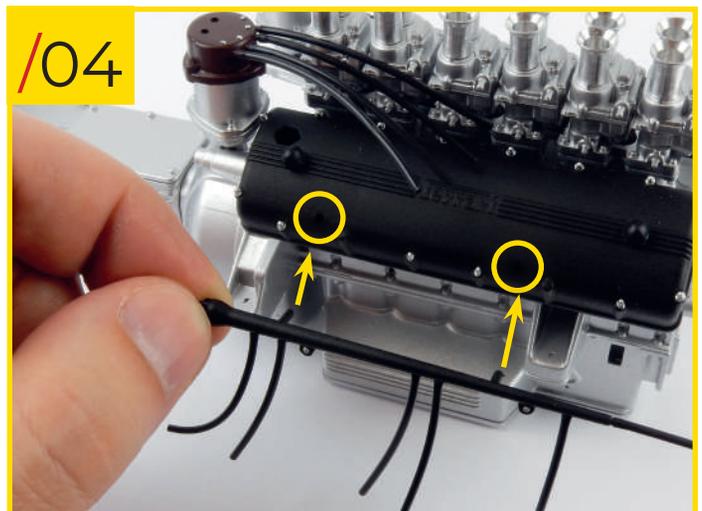


37/03 Holen Sie die Motoreinheit und schieben Sie die anderen vier langen Kabel (Phase 36) auf die Stifte der rechten Verteilerkappe.

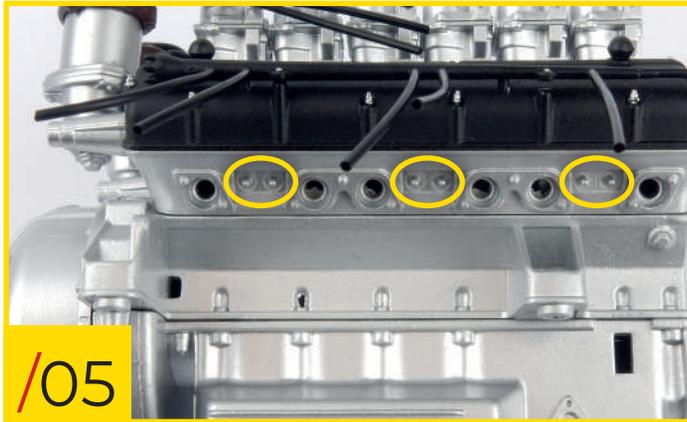
/03

37/04 Befestigen Sie den Zündkabelverbinder am rechten Zylinderkopf, indem Sie die beiden unbenutzten Stifte in die angegebenen Löcher einfügen.

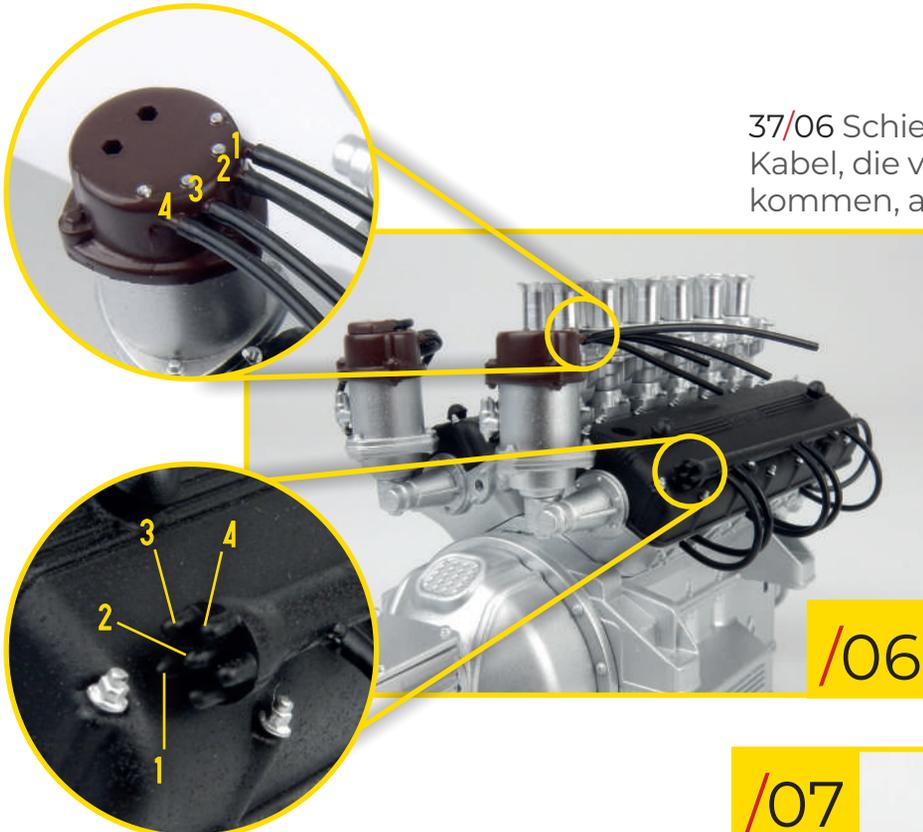
/04



Bauphase 37: Die Steuergehäuse (1)

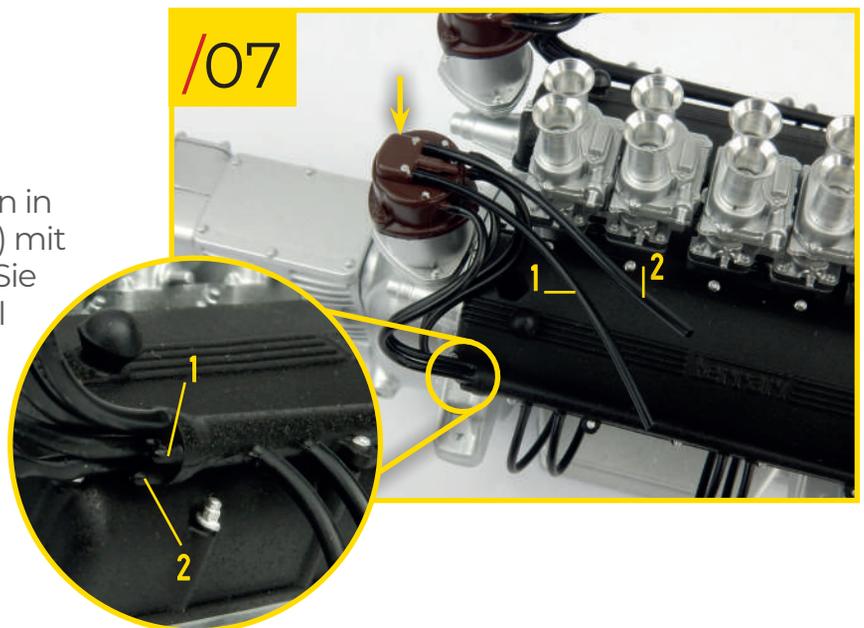


37/05 Schieben Sie mit einer Pinzette die anderen Enden der kurzen Kabel auf die Stifte am Motorblock, wie auf dem Foto angegeben.

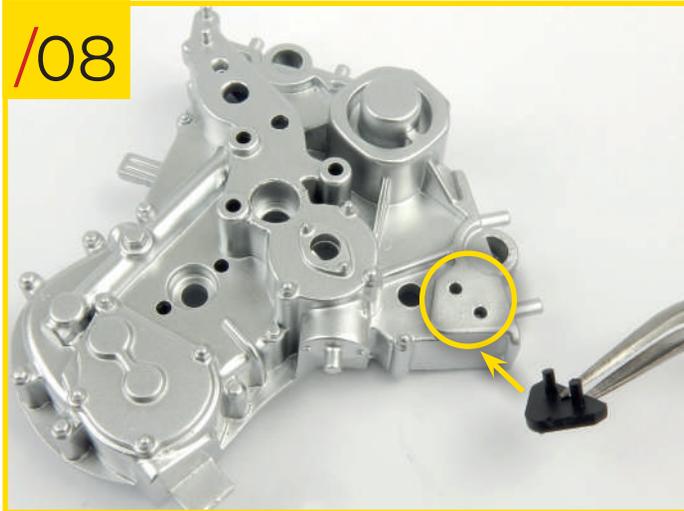


37/06 Schieben Sie die vier langen Kabel, die von der Verteilerkappe kommen, auf die Stifte am Ende des Zündkabelverbinders, wie auf dem Foto gezeigt. Um Schwierigkeiten zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, die Reihenfolge der beiden markierten Bilder zu befolgen.

37/07 Verbinden Sie den Verteilerkappenanschluss (mit seinen in Schritt 2 hinzugefügten zwei Kabeln) mit der linken Verteilerkappe. Schieben Sie die anderen Enden der beiden Kabel auf die beiden verbleibenden Stifte am Zündkabelverbinder, gemäß der Reihenfolge, die auf dem Foto angegeben ist. Sie können die Kabel mit schwarzem Klebeband umwickeln, um sie ordentlich zu halten, aber das ist nicht notwendig.

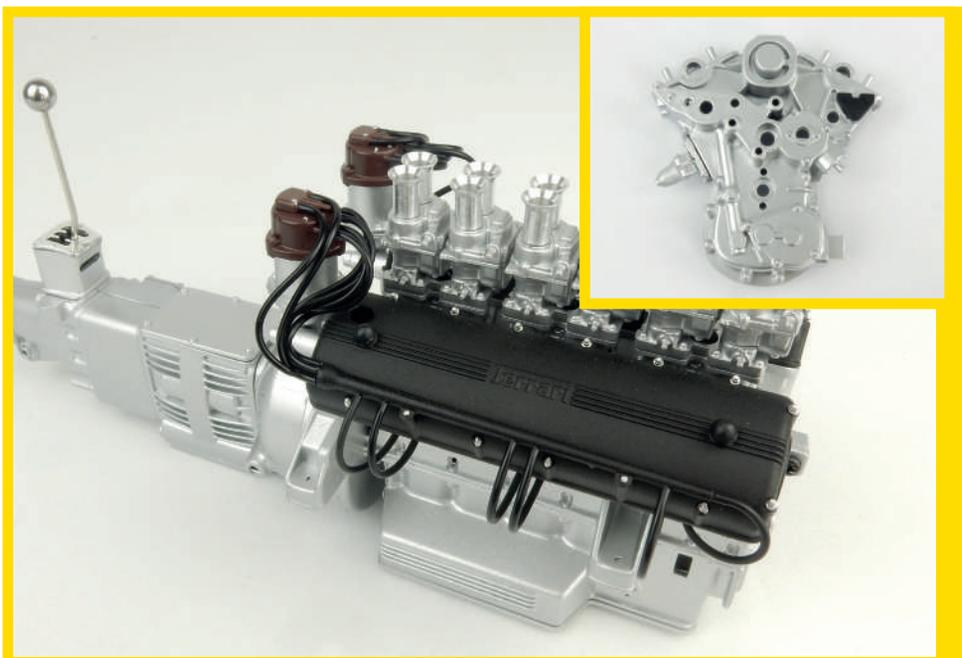
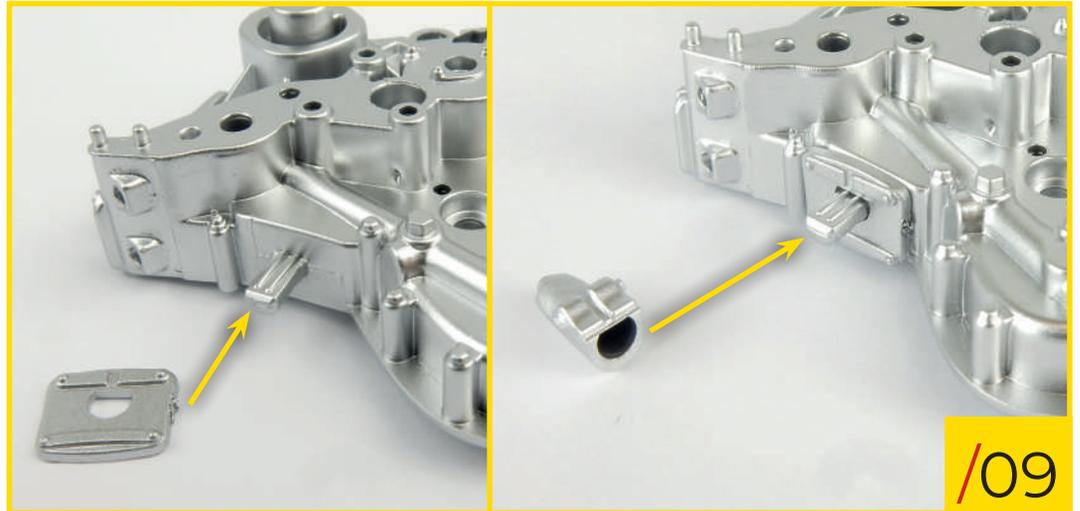


Bauphase 37: Die Steuergehäuse (1)



37/08 Befestigen Sie die dreieckige Schutzplatte in den dafür vorgesehenen Löchern im Steuergehäuse.

37/09 Befestigen Sie den Dichtring und die Halterung an dem Seitengewinde an dem Körper des Steuerdeckels, verwenden Sie dazu die geformte Vorrichtung als Hilfe.



BAUPHASE ERLEDIGT
So sehen der Motor Ihres Modells und das Steuergehäuse am Ende dieser Montagephase aus.

Bauphase 38: Die Steuergehäuse (2)

In dieser Phase fügen Sie einige zusätzliche Komponenten für das Steuergehäuse hinzu.



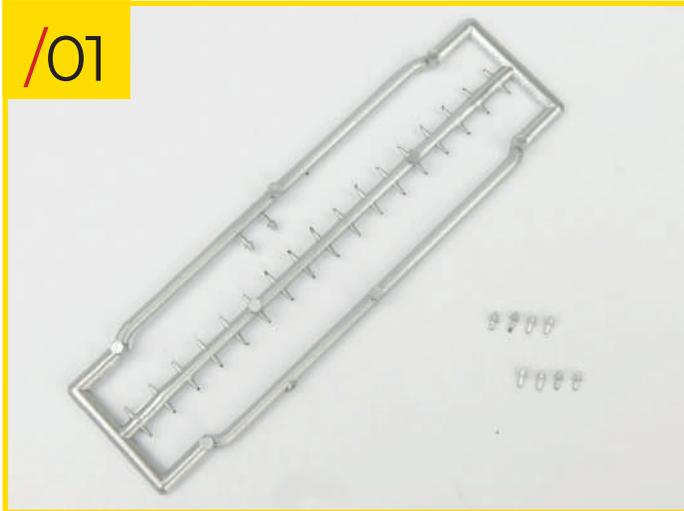
BAUPHASE 38 TEILELISTE

Bezeichnung
1 Steuergehäusekappen
2 Lüfterhalterung
3 Rechte Abdeckplatte
4 Linke Abdeckplatte
2 Typ-B Schrauben



Bauphase 38: Die Steuergehäuse (2)

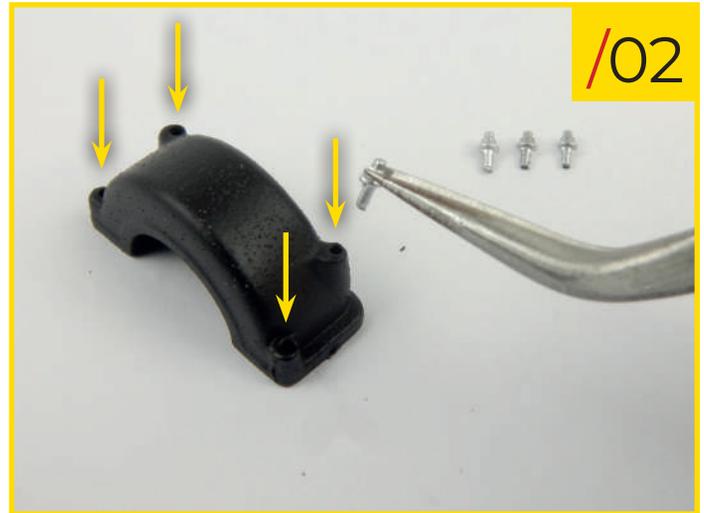
/01



38/01 Holen Sie die Gussast, die Sie mit Phase 8 erhalten haben, die sollte die unbenutzten Schrauben von Phase 15 haben. Entfernen Sie mit einem kleinen Bastelmesser acht Schrauben von der Gussast und achten Sie darauf, sie nicht zu verlieren.

38/02 Platzieren Sie die Schrauben vorsichtig in den angegebenen Löchern in den Kappen des Steuergehäuses. Möglicherweise müssen Sie die Schrauben zuschneiden, um sie einfacher einsetzen zu können.

/02



/03



38/03 Schauen Sie sich das Foto genau an, damit die Teile für Schritt 4 korrekt ausgerichtet sind: Die vorderen Schrauben (durch die gelben Kreise angegeben) sind höher als die hinteren Schrauben (durch die roten Kreise angegeben).

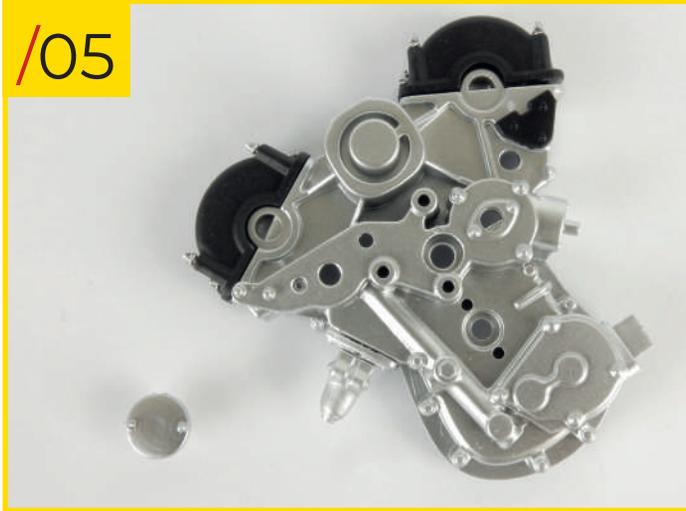
38/04 Holen Sie das Steuergehäuse, an dem Sie in Phase 37 gearbeitet haben, und bringen Sie die beiden Steuergehäusekappen daran an. Richten Sie die Teile wie auf dem Foto gezeigt aus, wobei die vorderen Schrauben mit dem oberen Teil des Steuergehäuses ausgerichtet sind.

/04



Bauphase 38: Die Steuergehäuse (2)

/05



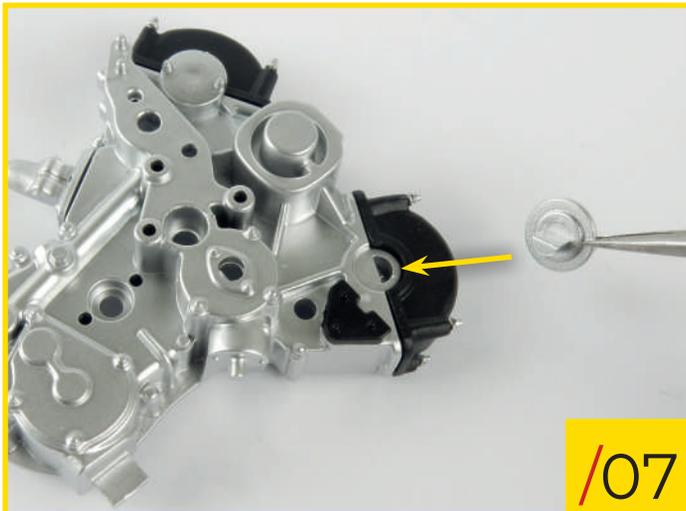
38/05 Legen Sie die rechte Abdeckplatte auf Ihre Arbeitsfläche. Vergewissern Sie sich, dass Sie sie nicht mit der linken Scheibe verwechseln: Die Oberflächen der beiden Scheiben sind unterschiedlich.

38/06 Setzen Sie die rechte Abdeckplatte in ihre Öffnung im Steuergehäuse ein, wie gezeigt.

/06



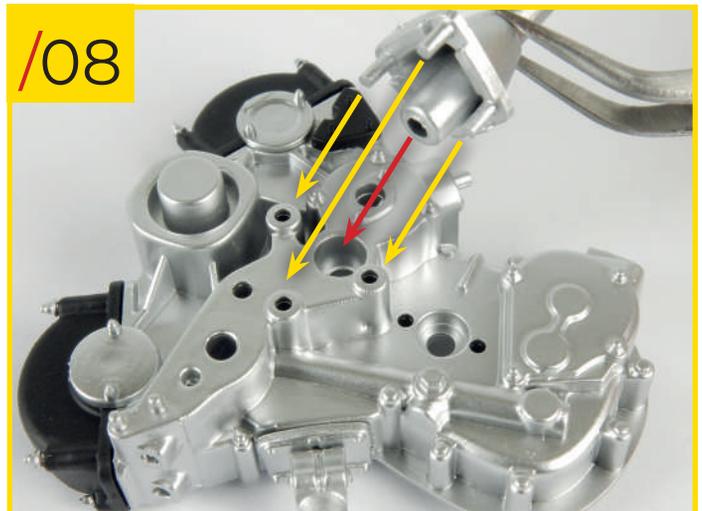
38/07 Setzen Sie die linke Abdeckplatte in ihre Öffnung ein.



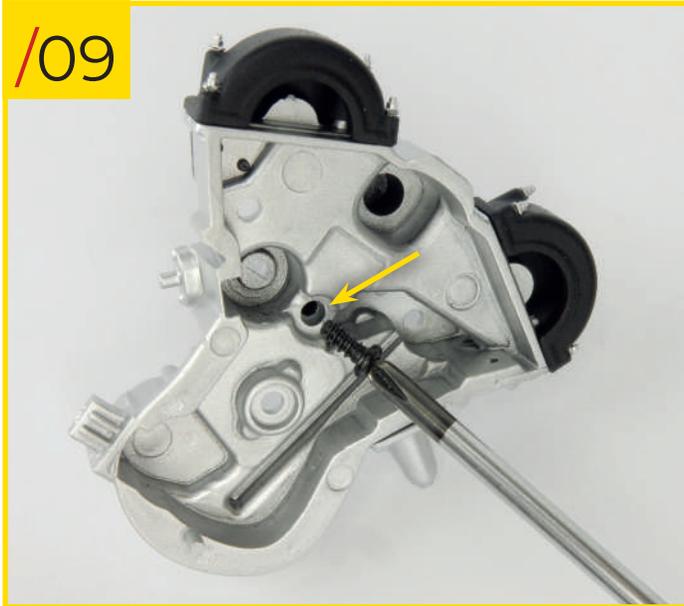
/07

38/08 Verwenden Sie die Pfeile auf dem Foto und die Form der Teile als Anleitung, um die Lüfterhalterung in die angegebenen Löcher in der Mitte des Steuergehäuses einzusetzen.

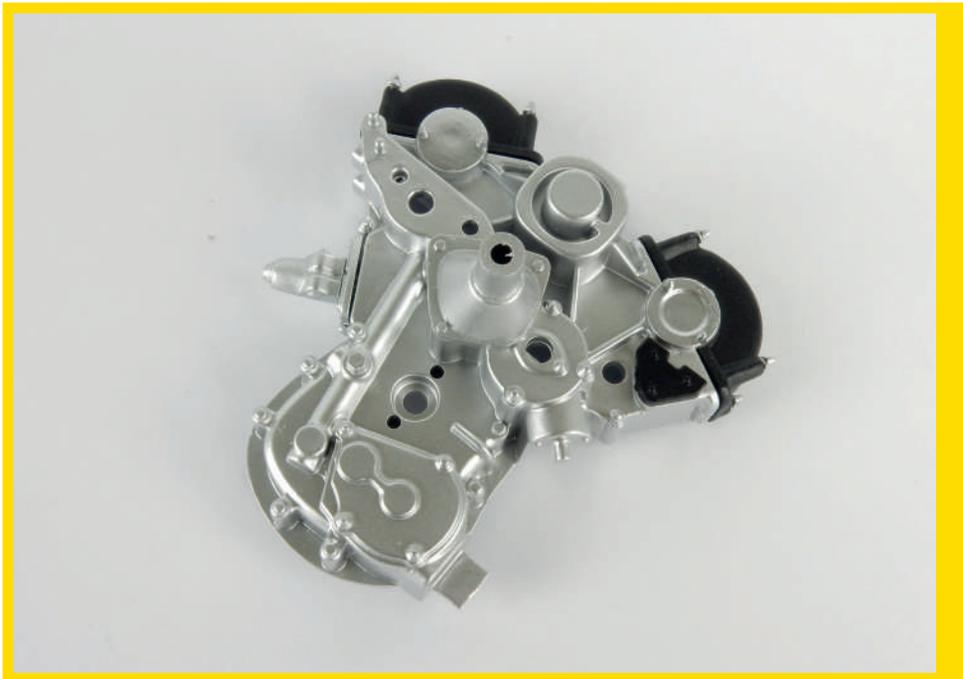
/08



Bauphase 38: Die Steuergehäuse (2)



38/09 Drehen Sie das Steuergehäuse um und sichern Sie die Lüfterhalterung mit einer Typ-B-Schraube am Rest der Baugruppe.



BAUPHASE ERLEDIGT
So sieht das
Steuergehäuse am Ende
dieser Montagephase aus.

Bauphase 39: Die Steuergehäuse (3)

In dieser Phase werden Sie weitere Komponenten zum Steuergehäuse hinzufügen.



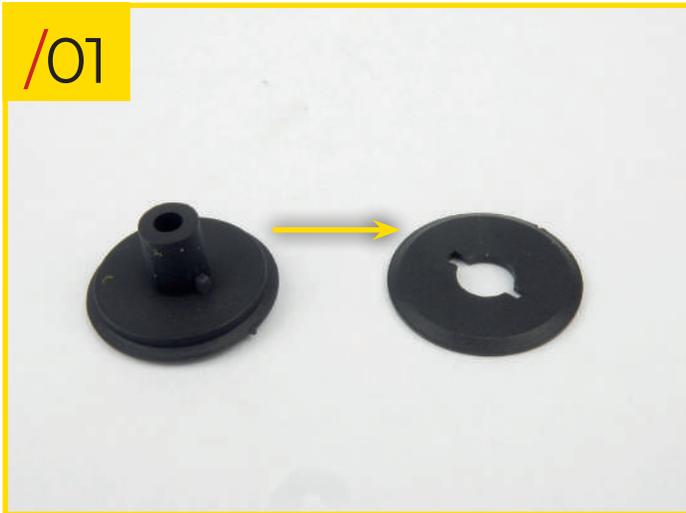
BAUPHASE 39 TEILELISTE

Bezeichnung	Bezeichnung
1 Riemenscheibe - Teil A	6 Kraftstoffpumpe - oberer Teil
2 Riemenscheibe - Teil B	7 Wasserpumpenrohr
3 Riemenscheibenhalterung	
4 Kraftstoffpumpe - unterer Teil	
5 Kraftstoffpumpe - mittlerer Teil	2 Typ-D Schrauben



Bauphase 39: Die Steuergehäuse (3)

/01



39/01 Setzen Sie die beiden Teile der Riemenscheibe zusammen, indem Sie das Foto und die Form der Teile als Anleitung verwenden.

/02



39/02 Schauen Sie auf das Foto, um zu überprüfen, ob Sie die Teile korrekt zusammengefügt haben.



/03

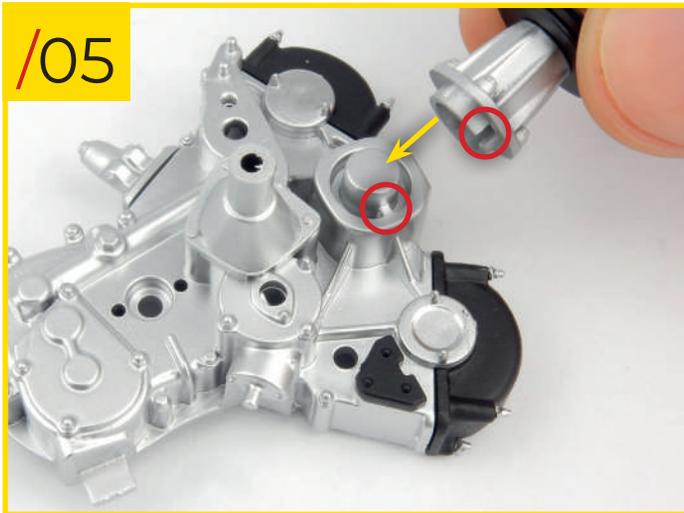
39/03 Befestigen Sie die Riemenscheibe an der Riemenscheibenhalterung, wie auf dem Foto gezeigt.

39/04 Drehen Sie die Baugruppe um und sichern Sie die Komponenten mit einer Typ-D-Schraube zusammen.



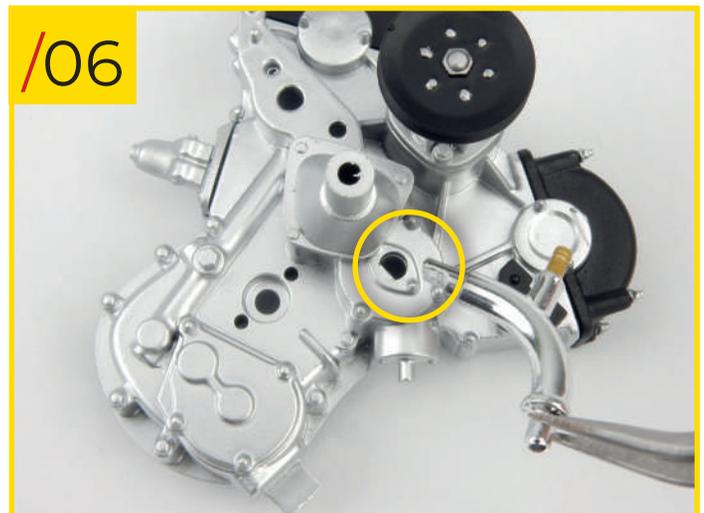
/04

Bauphase 39: Die Steuergehäuse (3)



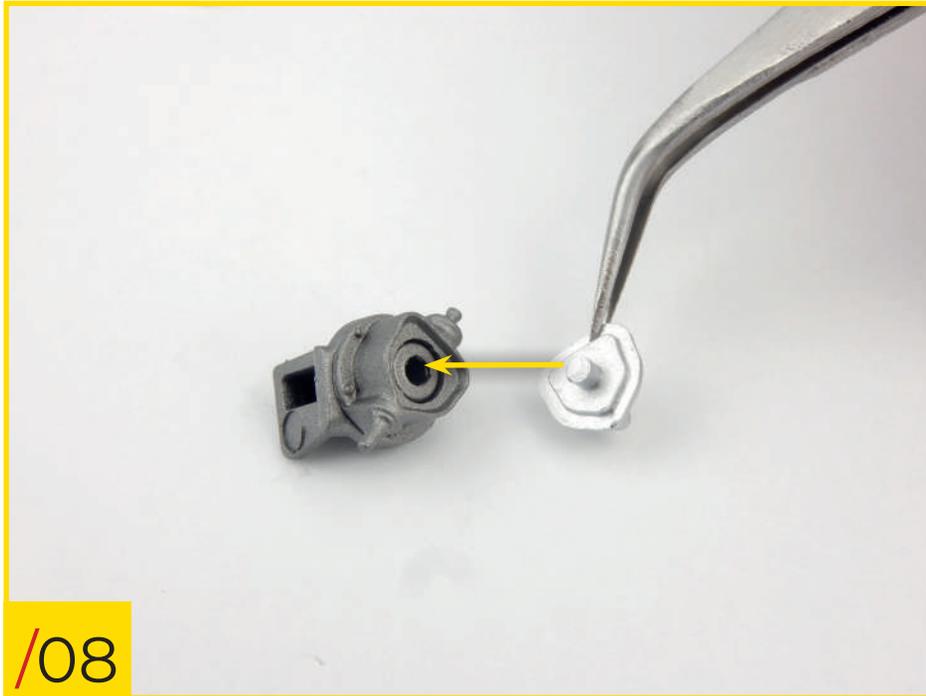
39/05 Holen Sie das Steuergehäuse, das Sie in den vorherigen Phasen zusammengebaut haben, und befestigen Sie die Riemenscheibenhalterung daran. Verwenden Sie das Foto und die Form der Teile, um sicherzustellen, dass sie richtig ausgerichtet sind und korrekt ineinandergreifen.

39/06 Montieren Sie das Wasserpumpenrohr am Steuergehäuse, wie auf dem Foto gezeigt.



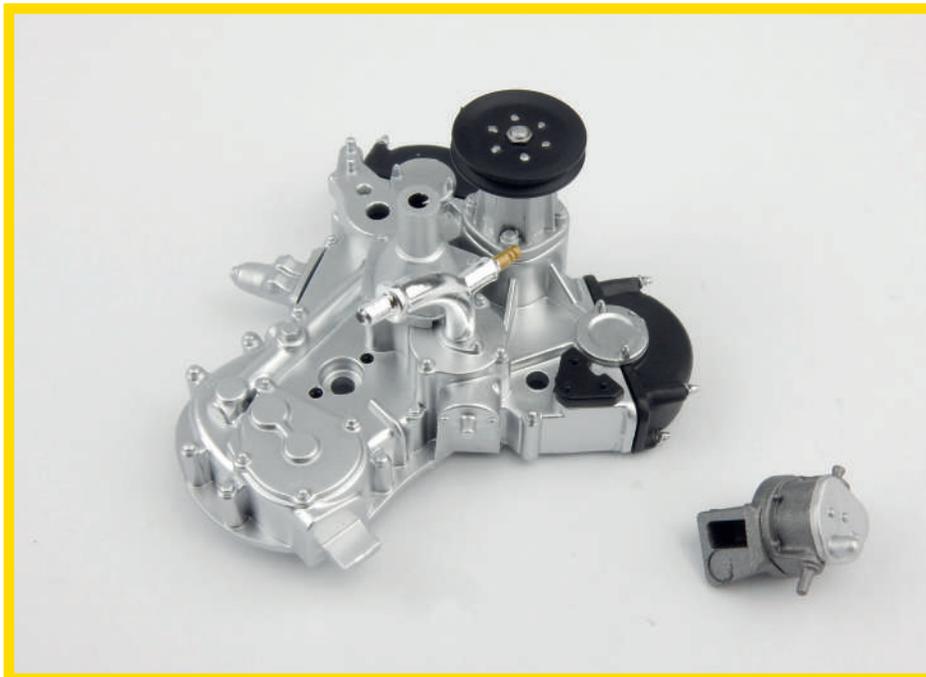
39/07 Montieren Sie den zentralen Teil der Kraftstoffpumpe an den unteren Teil und orientieren Sie die Teile wie dargestellt.

Bauphase 39: Die Steuergehäuse (3)



/08

39/08 Montieren Sie den oberen Teil an den Rest der Kraftstoffpumpe.



BAUPHASE ERLEDIGT
So sieht das Steuergehäuse Ihres Modells mit den korrekt eingebauten neuen Komponenten aus. Die Kraftstoffpumpe wird in einem späteren Schritt an den Motor montiert.

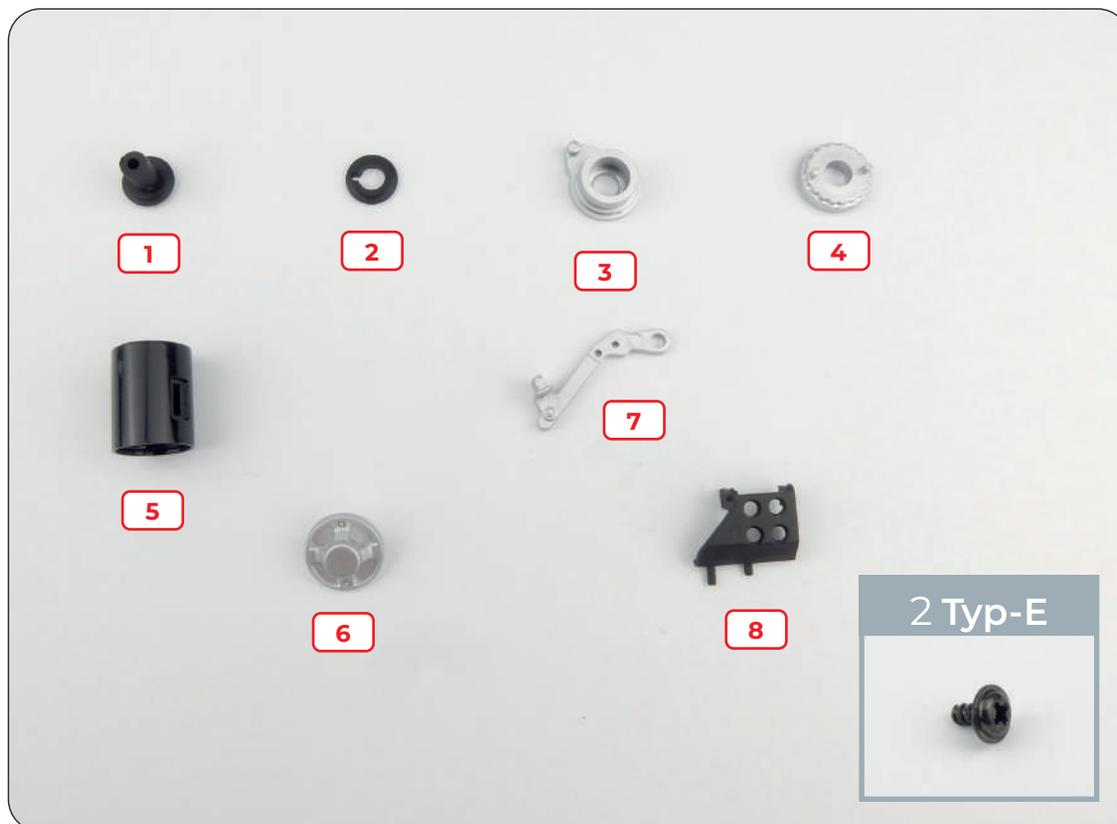
Bauphase 40: Der Dynamo

In diesem Schritt werden Sie den Dynamo Ihres Modells zusammenbauen. Bewahren Sie ihn nach dem Zusammenbau zusammen mit den anderen Komponenten an einem sicheren Ort auf.



BAUPHASE 40 TEILELISTE

Bezeichnung	Bezeichnung
1 Riemenscheibe - Teil A	6 Dynamo-Gehäusebasis
2 Riemenscheibe - Teil B	7 Dynamo-Arm
3 Riemenscheibenhalter	8 Dynamo-Halterung
4 Dynamo-Kühllüfter	
5 Dynamo-Gehäuse	2 Typ-E Schrauben

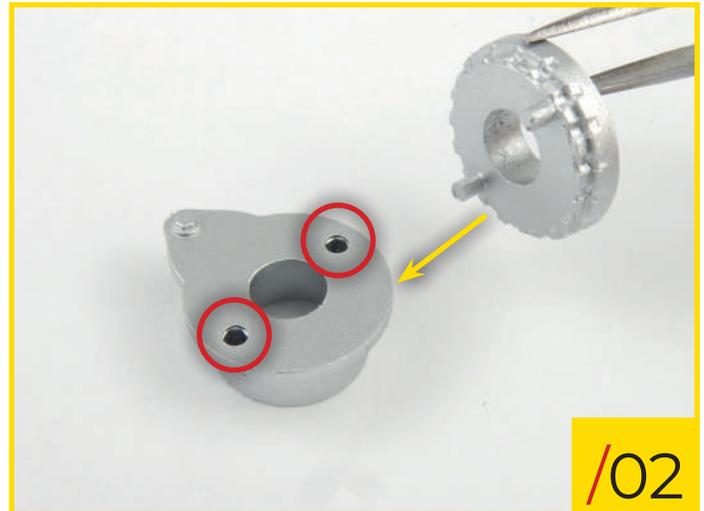


Bauphase 40: Der Dynamo



40/01 Fügen Sie die beiden Teile der Riemenscheibe zusammen. Nutzen Sie das Foto, um die Teile richtig zu orientieren.

40/02 Befestigen Sie nun den Dynamo-Kühllüfter am Riemenscheibenhalter, indem Sie die Bolzen in die Löcher stecken, wie auf dem Foto angezeigt.



40/03 Stecken Sie den Bolzen der Riemenscheibe in das Loch des Trägers, um die beiden Teile zusammenzufügen.

40/04 Befestigen Sie die Teile mit einer Typ-E-Schraube.



Bauphase 40: Der Dynamo



40/05 Fügen Sie die Basis zum Gehäuse des Dynamos hinzu.

40/06 Drehen Sie das Dynamo-Gehäuse um und befestigen Sie die Riemenscheibenbaugruppe daran. Die Teile passen nur auf eine bestimmte Weise zusammen.

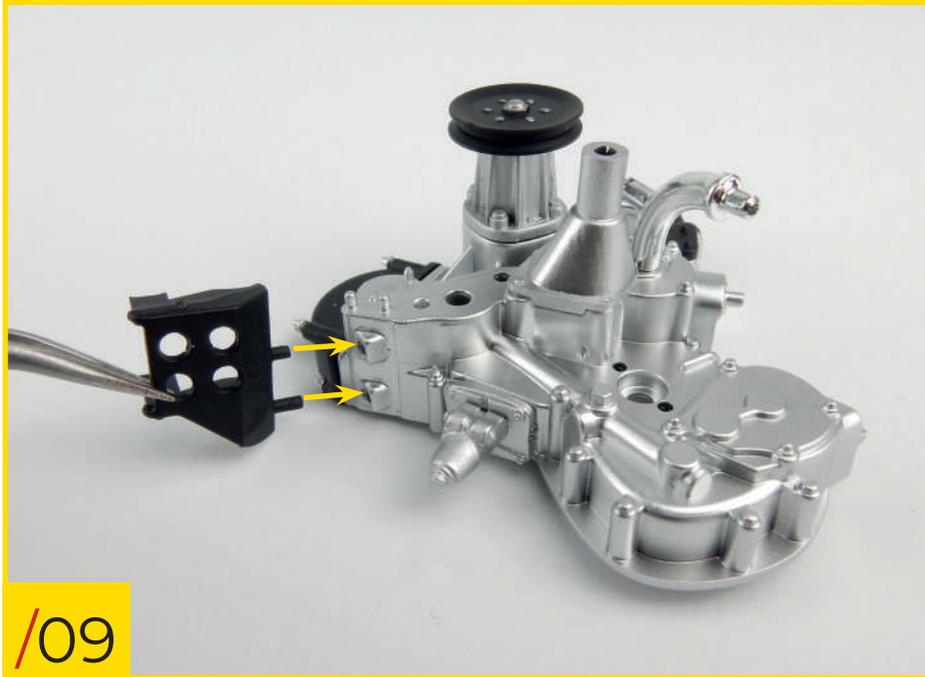


40/07 Befestigen Sie nun den Arm am Dynamo-Gehäuse, indem Sie das Ende des Arms, das im Foto mit dem roten Kreis gekennzeichnet ist, in das entsprechende Loch im Dynamo-Gehäuse einsetzen, das mit dem gelben Kreis gekennzeichnet ist.

40/08 So sieht der Arm aus, nachdem er korrekt am Dynamo-Körper angebracht wurde.



Bauphase 40: Der Dynamo



40/09 Befestigen Sie die Dynamo-Halterung am Steuergehäuse, das Sie in den vorherigen Schritten zusammengebaut haben. Überprüfen Sie das Foto, um sicherzustellen, dass sie korrekt zusammengefügt sind.



BAUPHASE ERLEDIGT
So sehen der Dynamo und das Steuergehäuse am Ende dieser Montagephase aus. Bewahren Sie diese sicher auf, bis sie benötigt werden.